



Magstadter Mitteilungsblatt

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung · Kirchliche Mitteilungen · Vereinsnachrichten · Anzeigen

57. Jahrgang · Nr. 20



13. Mai 2015

Handharmonika-Club „Blau-Weiß“ Magstadt e.V.

Traditionelles Waldfest „An den Buchen“

Donnerstag, 14. Mai (Himmelfahrt)



10:15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

Ab 11:30 Uhr unterhalten Sie die Orchester des HHC, die Gärtringer Diatoniker und das Gastorchester des HHC Ehningen.

Für das leibliche Wohl ist wieder bestens gesorgt!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Amtliche Bekanntmachungen

Sommerzeit - Reisezeit



Bitte prüfen Sie die Gültigkeit Ihrer Ausweisdokumente!

Nachdem die Reisezeit vor der Türe steht, sollten Personalausweise, Reisepässe sowie Kinderreisepässe auf ihre Gültigkeit überprüft werden.

Falls ein Ausweisdokument abgelaufen ist, sollte umgehend ein neues beantragt werden. Die Bearbeitungszeit bei der Bundesdruckerei nimmt etwa drei bis vier Wochen in Anspruch. Die Bearbeitungszeit von Kinderreisepässen liegt bei ca. 4 Tagen.

Bei der Beantragung von Kinderreisepässen sowie Reisepässen bei Jugendlichen unter 18 Jahren und Personalausweisen bei Jugendlichen unter 16 Jahren ist es unbedingt erforderlich, dass beide Eltern ihr Einverständnis zur Ausstellung geben. Die erforderlichen Anträge hierfür bekommen Sie auf Ihrem Bürgeramt.

Bei Alleinerziehenden muss ein rechtskräftiger Sorgerechtsbeschluss bzw. eine Negativbescheinigung des Jugendamtes vorgelegt werden. Bei Abgabe des Antrages müssen die Ausweise oder Pässe beider Elternteile als Original oder Kopie vorgelegt werden.

Für sämtliche Ausweisdokumente wird ein biometrietaugliches Lichtbild benötigt. Auch Säuglinge und Kleinkinder benötigen einen Ausweis mit biometrietauglichem Lichtbild. Eine Eintragung der Kinder im Reisepass der Eltern ist nicht mehr möglich! Die Gebühr für die jeweiligen Pässe bzw. Ausweise sind bei Antragstellung in bar zu entrichten.

Genaue Infos über Reise- und Sicherheitshinweise sämtlicher Länder erfahren Sie im Internet unter www.auswaertiges-amt.de.

Schönen Urlaub !!!

Ihr Bürgeramt Magstadt

Notariat in Sindelfingen informiert

- Auflösung des Grundbuchamts

Mit der Neuordnung des Grundbuchwesens in Baden-Württemberg wird beim Notariat Sindelfingen das Grundbuchamt für Sindelfingen, Grafenau und Magstadt zum

08. Juni 2015

aufgelöst. Letzter Tag, an welchem das Grundbuchamt beim Notariat Sindelfingen für den Publikumsverkehr geöffnet sein wird, ist der 02. Juni 2015.

Ab dem 08. Juni 2015 ist das Grundbuchamt zentral beim Amtsgericht Böblingen eingegliedert. Die künftige Anschrift des zentral geführten Grundbuchamts lautet Otto-Lilienthal-Str. 24, 71034 Böblingen (Tel. 0 70 31/68 60-0).
Notariat Sindelfingen

Neue Hundetoilette eingerichtet

Die Hinterlassenschaften von Hunden auf Gehwegen, Grünanlagen und im Außenbereich sind immer wieder ein großes Ärgernis.

Als Reaktion auf dieses Problem wurden bereits vor Jahren an verschiedenen Standorten Hundetoiletten aufgestellt.

Als neuer Standort ist nun die Mäuerlesstraße, Fußweg zum Kindergarten Mühlbergle, hinzugekommen.



GEMEINDE MAGSTADT



Die Gemeinde Magstadt sucht ab September 2015, vorläufig für 1 Jahr,

eine pädagogische Fachkraft

zur Integrationshilfe für 1 Kindergartenkind mit Down-Syndrom in der KiTa "Mühlbergle".

Die Arbeitszeit beträgt ca. 2-3 Stunden/täglich (vormittags).

Die Vergütung erfolgt entweder im geringfügigen Arbeitsverhältnis oder steuerpflichtig.

Bei Interesse wenden Sie sich an Herrn Burckhardt, Rathaus, Telefon 94 58 - 21, E-Mail: burckhardt@magstadt.de oder an die KiTa-Leiterin Frau Matheja, Telefon 4 25 04.

Tiefgarage Brunnenstraße gesperrt

Malerarbeiten in der Tiefgarage des Seniorenzentrums Brunnenstraße

Aufgrund von Malerarbeiten in der Tiefgarage des Seniorenzentrums in der Brunnenstraße ist diese in der Zeit von **Dienstag, 26. Mai bis einschl. Samstag, 30. Mai 2015 in der Zeit von 8-17 Uhr** für Fahrzeuge gesperrt. Von 17 Uhr bis 7 Uhr morgens kann darin geparkt werden. In der Zeit vom 1.6.-5.6.2015 werden einzelne Abschnitte in der Tiefgarage gesperrt, die übrigen Bereiche können genutzt werden. Wir bitten um Beachtung.

Die Gemeindeverwaltung informiert

Öffnungs- und Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Telefon 94 58-0, Fax 94 58-65, Homepage: www.magstadt.de

Öffnungszeiten Bürgeramt, Altes Rathaus, Marktplatz 6

(Einwohnermelde-/Passamt, Gewerbe-/Standesamt, Rentenstelle/Sozialamt)

Montag und Donnerstag: 07.00-15.00 Uhr **durchgehend**;

Dienstag, Mittwoch, Freitag: 08.00-12.00 Uhr; Mittwochnachmittag: 14.00-18.30 Uhr

E-Mail: buengeramt@magstadt.de

Öffnungszeiten Rathaus - Verwaltung, Marktplatz 1

(Bürgermeister, Hauptamt, Kämmerer, Ordnungsamt, Friedhofswesen, Steueramt, Kasse)

Montag-Freitag: 08.00-12.00 Uhr; Montag/Donnerstag: 14.00-16.00 Uhr;

Mittwoch: 14.00-18.30 Uhr;

E-Mail: rathaus@magstadt.de

Öffnungszeiten Bauamt, Alte Stuttgarter Str. 1

Montag-Freitag: 08.00-12.00 Uhr; Montag/Donnerstag: 14.00-16.00 Uhr;

Mittwoch: 14.00-18.30 Uhr;

Bürgermeister Dr. Merz: jederzeit nach Vereinbarung, Telefon 94 58-22 (Fr. Steegmüller)

Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule:

Marienstraße 3, Rektorin Frau Wilfinger, Telefon 94 57-10

(Sekretariat, Frau Wiesenfarth), Fax 94 57-20, E-Mail: sekretariat@magstadt.schule-bwl.de

Termine

Wann	Wer und Was	Wo
Donnerstag, 14.05. - 10.15 Uhr -	Ev. und Kath. Kirchengemeinde Ökum. Gottesdienst	"An den Buchen"
Donnerstag, 14.05.	HHC Traditionelles Waldfest	"An den Buchen"
Samstag, 16.05.	Jugendreferat Magstadt Wall of Rock	Blockhütte "An den Buchen"
Sonntag, 17.05. - 14.00-17.00 Uhr -	Heimatgeschichtsverein Heimatmuseum geöffnet	Heimatmuseum
Dienstag, 19.05. - 14.00-17.00 Uhr -	Seniorentreff geöffnet	Altes Schulhaus
Mittwoch, 20.05. - 12.00-13.00 Uhr -	Mittagstisch für Ältere - Fahrdienst	Altes Schulhaus
Donnerstag, 21.05. - 14.00-17.00 Uhr -	Seniorentreff geöffnet	Altes Schulhaus
Donnerstag, 21.05.	adfc Re-Ru-Ma Radler-Stammtisch	Schwabenschänke Renningen

Wichtige Rufnummern

Rathaus	94 58-0
Polizei	110
Feuerwehr	112 (auch Notruftelefax)
Notarzt/Rettungsdienst	112 (auch Notruftelefax)
DRK (bei Krankentransporten)	1 92 22 (im Mobilfunk mit Vorwahl 0 70 31)
Strom-Störungsstelle der EnBW	08 00/ 3 62 94 77
Gas-Störungsstelle der EnBW	08 00/ 3 62 94 77
Wasserentstördienst der Gemeinde Magstadt	4 12 16
- Notrufnummer außerhalb der Arbeitszeiten der Gemeinde- bediensteten (nicht für private Hausinstallation)	0 70 31/ 6 11 65 93
Kabel-BW (24h-Service-Hotline)	08 00/ 88 88 112
E-Mail: KundenServiceCenter.BW@kabelbw.de	

Zu verschenken

Gegenstand	Tel.-Nr.
Blumenübertöpfe, je 3 Stück in gelb, rot und hellgrün, neuwertig	01 76/39 22 41 99
1 Pad-Kaffeemaschine (Senseo), 1 Standventilator, 1 Lenkdrachen ..	0 70 31/41 28 68
1 Schlafcouch, dunkelblau, 140 x 190 cm	0 70 31/38 11 65
1 Bank mit drei Stühlen, Holz	0 70 31/27 80 90
1 Gefriertruhe (Siemens), 155 ltr., B 93, T 66, H 86 cm	0 70 31/81 23 96

Interessenten für die o.g. Gegenstände setzen sich bitte direkt mit der angegebenen Telefonnummer in Verbindung.
Im Mitteilungsblatt werden wöchentlich die abzugebenden Gegenstände veröffentlicht.
Wer etwas zu verschenken hat, kann dies telefonisch Frau Steegmüller, Tel. 9458-22 oder per Email: c.steegmueller@magstadt.de, mitteilen. Die Meldungen sollten **spätestens freitags bis 12.00 Uhr** vorliegen.

Magstadter Wochenmarkt

immer freitags von 8.00–12.30 Uhr
auf dem Oberen Marktplatz!
Wurst- und Fleischwaren
sowie Backwaren

Seniorentreff im „Alten Schulhaus“

Das Senioren Wohnen Magstadt und der Förderverein Seniorenzentrum Magstadt e.V. laden Sie ganz herzlich zu einem Vortrag **"Schutz vor Betrug an der Haustür"** ein. Die Veranstaltung findet am **Montag, dem 18. Mai 2015 um 14.30 Uhr im Seniorentreff** im Alten Schulhaus statt.
Herr Olaf Rösenberg vom Polizeirevier Sindelfingen referiert zu diesem Thema.
Dabei werden folgende Themen angesprochen: Handtaschenraub, Geldbeuteldiebstahl, Betrug an der Haustür und Trickbetrug/Trickdiebstahl.
Der Vortrag wird ca. 45 Min. dauern. Es gibt Kaffee und Kuchen oder kalte Getränke. Bitte melden Sie sich an unter der Telefonnummer: 0 71 59/9 39 86 59.

AKTIVE BÜRGER MAGSTADT

Sonntags-Café in der Begegnungsstätte

Wegen der Pfingstfeiertage findet unser nächstes Sonntags-Café bereits am **17. Mai 2015** statt. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen den Nachmittag von 15 Uhr bis 17 Uhr zu verbringen. Wir bieten Kuchen aus der Konditorei und kochen den Kaffee selbst, Kaltgetränke gibt es natürlich auch. Wir freuen uns auch über neue Gäste! Der separate Eingang zur Begegnungsstätte befindet sich an der Neuen Stuttgarter Straße.
Ansprechperson: Karin Grötzing

Besuch der Domstadt Speyer mit Pfälzer Spezialitäten

Wir gehen auf Entdeckungstour durch die Dom- und Kaiserstadt Speyer, der mehr als 2000-jährigen Stadt mit viel Geschichte und Kultur, die zu einer geführten Entdeckungstour einlädt. Anschließend haben wir ca. 2 Stunden zur freien Verfügung. Den Abschluss unserer Ausfahrt bildet ein Abendessen, natürlich auch mit Spargel, im Restaurant "Zum Alten Engel".
Busfahrt und Stadtspaziergang 28,- €. Es sind noch Plätze frei!
Termin: Donnerstag, 21. Mai 2015, Abfahrt um 11.45 Uhr von den Stäbler-Haltestellen.
Bitte umgehend den Reisepreis bezahlen!
Ansprechperson: Hans Benzinger

2. Wanderung am 22. Mai 2015

Wir treffen uns zur traditionellen Blütenwanderung von Kayh nach Entringen und Breitenholz zum Breitmeyer-Besen. Wir bitten um **frühzeitige Anmeldung** wegen der Reservierung der Besenwirtschaft und Kauf der Fahrkarten. Bitte bei Frau Schmid anmelden. Treffpunkt ist am S-Bahnhof Magstadt um 12.30 Uhr.
Ansprechpersonen: Helmut Fleck und Karl-Heinz Ohmenhäuser



Unterwegs mit dem Naturführer Hermann Wanner Den Frühling mit allen Sinnen erleben und genießen!

Das verspricht die naturkundliche Rundwanderung, am **Sonntag, 17. Mai 2015**, von 14.00 bis 17.00 Uhr, in Magstadt, mit dem Heckengäu-Naturführer Hermann Wanner, für Kinder und Erwachsene. Der Frühling hat überall Einzug gehalten. Es blüht und grünt auf den Wiesen, an den Weg- und Waldrändern und in den naturnahen Misch-

wäldern. Wir sehen, fühlen und hören die Vielfalt der heimischen Tier- und Pflanzenwelt. Dazu kommt das Schmecken der essbaren Kräuter. Zu meiden sind die giftigen Pflanzen, die oft schon im Geschmack ungenießbar sind, aber nicht selten in kleinen Mengen und mit besonderer Zubereitung als Heilpflanzen gelten. Mit den schmackhaften und zuträglichen Kräutern können wir unseren Speisezettel bereichern. Treffpunkt: Magstadt, Parkplatz am Wald beim Eingang zum Naturelebnispfad, Ortsausgang Richtung Stuttgart, von der Neuen Stuttgarter Str. links hoch zum Wald:

Möglichst Anmeldung bis 16. Mai 2015, bei H. Wanner, Tel. 0 71 59/4 19 79; Beitrag: Erwachsene 5 €, Kinder frei.

Festhalle und Sporthalle während der Pfingstferien geschlossen

Während der Pfingstferien von **Dienstag, 26. Mai bis Sonntag, 7. Juni 2015** (jeweils einschließlich) sind die Festhalle und die Sporthallen für den Sport- und Übungsbetrieb geschlossen. Die angemeldeten Veranstaltungen bleiben von dieser Regelung unberührt.

Pfingstferien in den Kindergärten

Die **Kindergärten** der Gemeinde haben während der Pfingstferien wie folgt geschlossen:

Brunnenstraße:

Dienstag, 26.05. bis Freitag 29.05.2015

Liebnzeller Weg:

Montag, 01.06. bis Freitag, 05.06.2015

Marienstraße:

Dienstag, 26.05. bis Mittwoch, 03.06.2015

Mühlbergle:

Dienstag, 26.05. und Mittwoch, 27.05.2015

Andere Ämter

Klinikverbund Südwest GmbH informiert

Vergessen Sie es - nicht!

Beim nächsten kostenfreien Vortragsabend im Rahmen der Vortragsreihe **Medizin für Sie am 19. Mai** in den Kliniken Böblingen finden zwei Vorträge statt: Chefarzt Prof. Dr. Guy Arnold spricht über Demenz und Alzheimer, Chefarzt Dr. Karl Michael Reinauer berichtet über Sturz- und Demenzprophylaxe.

Demenz ist der Oberbegriff für Erkrankungsbilder, die mit einem Verlust der geistigen Funktionen wie Denken, Erinnern, Orientierung und Verknüpfen von Denkinhalten einhergehen und die dazu führen, dass alltägliche Aktivitäten nicht mehr eigenständig durchgeführt werden können. Insbesondere die Gedächtnisleistung und das Denkvermögen nehmen ab. Eine Vergesslichkeit allein bedeutet noch keine Demenz! Etwa acht bis 13 Prozent aller Menschen über 65 Jahren leiden an einer Demenzform, die meisten, etwa 60 Prozent, sind an Morbus Alzheimer erkrankt. Die Ursachen sind nicht vollständig bekannt, viele Faktoren wie Erban-

lagen, Kopfverletzungen und bestimmte Grunderkrankungen beeinflussen jedoch die Krankheitsentstehung. Heute kann die Alzheimer-Krankheit relativ früh und nahezu eindeutig diagnostiziert werden. Das bietet den Betroffenen und Angehörigen die Chance, sich möglichst früh mit der Krankheit und den damit einhergehenden Veränderungen auseinanderzusetzen.

Ein weiteres Problem für Menschen über 65 Jahren ist die Sturzgefahr: Ein Drittel von ihnen stürzt im Schnitt einmal jährlich. Die Ursachen sind vielfältig, oft ist es eine Kombination verschiedener Gründe, von fehlender Kraft in den Beinen bis hin zu eingeschränktem Sehvermögen. Die Folgen eines Sturzes sind meist Knochenbrüche der Hüfte, der Arme oder eines Wirbelkörpers. Da aber die Fähigkeit zu regenerieren mit dem Alter abnimmt, wird ein Sturz zu einem einschneidenden Ereignis mit weitreichenden Konsequenzen - manchmal kostet er die Selbstständigkeit.

Am **Dienstag, den 19. Mai um 19 Uhr** erklären Prof. Dr. Guy Arnold, Chefarzt der Klinik für Neurologie an den Kliniken Sindelfingen und Dr. Karl Michael Reinauer, Chefarzt der Medizinischen Klinik VI - Altersmedizin, was es mit Demenz und Alzheimer auf sich hat und was man zur Sturz- und Demenzprophylaxe tun kann. Im Anschluss an den kostenfreien Vortrag stehen beide Referenten den Besuchern für individuelle Rückfragen zur Verfügung. Der Vortrag findet in den Kliniken Böblingen, im EG, Raum Pontoise/Glenrothes statt. Das Parken während der Veranstaltung ist kostenlos.

Die Vortragsreihe wird am 18. Juni mit dem Thema "Wenn die Blase nicht macht, was sie soll" fortgesetzt.

Förderverein Gartenhallenbad informiert

Geänderte Öffnungszeiten im Mai/Juni 2015

Sonntag, 24. Mai 2015 (Pfingstsonntag): geschlossen

Montag, 25. Mai 2015 (Pfingstmontag): von 8.00 bis 13.00 Uhr geöffnet*

Donnerstag, 4. Juni 2015 (Fronleichnam): geschlossen

Samstag, 6. Juni 2015 (Veranstaltung): von 8.00 bis 13.00 Uhr geöffnet*

(*Kassen- und Einlassschluss 1 Stunde, Badeschluss 30 Minuten vorher)

Wir bitten alle Badegäste um Beachtung und wünschen schöne Feiertage!

Nächster Spielenachmittag im Gartenhallenbad

Der nächste Spielenachmittag für Kinder findet am **Samstag, dem 16. Mai 2015** von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr statt. Besondere Attraktionen sind die Rutsche, der Doggy oder der Wassermattenlauf.

Magstadter Mitteilungsblatt, Amtsblatt der Gemeinde Magstadt. Herausgeber: Gemeinde Magstadt, Marktplatz 1, 71106 Magstadt, Telefon (0 71 59) 94 58-21. Redaktion: Hans-Peter Burckhardt. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen Inhalt: Der Verlag. Druck und Vertrieb: Munding Druck GmbH, Digital- und Offsetdruck, Reninger Straße 26, 71106 Magstadt, Telefon (0 71 59) 94 14-20, Fax (0 71 59) 94 14-14, E-Mail: mitteilungsblatt@mundingdruck.de. Das Amtsblatt erscheint in der Regel donnerstags. Redaktions- und Anzeigenschluß: dienstags, 10.00 Uhr. Bezugspreis halbjährlich € 9,40. Bei Postbezug jährlich € 62,15 (einschließlich Zustellungsgebühr und gesetzlicher Mehrwertsteuer).

Wir gratulieren

Altersjubilare

Mai 2015

14. Alois Vietz, Tulpenweg 18	71
15. Hava Bajselmani, Maichinger Str. 28	71
15. Maria Das Does Duarte, Martin-Luther-Str. 11	70
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
16. Franz Freisinger, Schauinslandweg 12	80
16. Romeo Morariu-Kramer, Brühlstr. 15/1	78
16. Gerhard Ramsaier, Wildbader Weg 10	73
16. Anton Gurka, Zepelinstr. 6	72
16. Helmut Renner, Brunnenstr. 7	86
1	

Schulsozialarbeit

Magstadt

BEWERBUNGSTRAINING

Am Montag, den 04.05.2015 fand in Klasse 8 der VHS-Schülerkurs "Der erste Eindruck zählt" statt, der die Schüler auf zukünftige Bewerbungsgespräche vorbereitet. Inhalte des Kurses waren: Gute Umgangsformen, der überzeugende Einsatz von Körpersprache und die passende Kleidung für das Vorstellungsgespräch.

Die Schüler lernten eine Menge für ihre bevorstehenden Vorstellungsgespräche. Besonderer Dank gilt Frau Priesching und der Volkshochschule Magstadt.

Ansprechpartner für Schüler, Lehrer und Eltern bei Gesprächsbedarf zum Thema Schule und dem Wunsch nach Beratung.

Kontakt:

Frau Annette Falch, Fon: 0 71 59/94 57 16
E-Mail: schulsozialarbeit@magstadt.de
Büro: Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule, Marienstraße 3 (im 1. Stock über dem Rektorat)

Öffnungszeiten Schülertreff:

Montag, Dienstag und Donnerstag:
12.00-14.30 Uhr

Der offene Schülertreff im Hauptgebäude bietet Schülern die Möglichkeit zur Überbrückung der Mittagspause mit Tischfußball, Billard und geselligem Beisammensein.

Ganztages- schul- koordination

Magstadt

Kontakt:

Herr Antonio Garcia: Fon 0 71 59/94 57 17
E-Mail: ganztagessschule@magstadt.de
Büro: Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule, Marienstr. 3 (im 1. Stock über dem Rektorat)

Ortsbücherei

Alte Stuttgarter Straße 6,
Telefon 0 71 59/4 20 77 72
E-Mail: buecherei@magstadt.de
Montag geschlossen
Di. – Sa 9.00 – 12.15 Uhr
Di. – Fr. 15.00 – 18.30 Uhr

Öffnungszeiten während der Pfingstferien

Die Ortsbücherei ist während der Ferien geöffnet. Es gelten die üblichen Öffnungszeiten.

Buchtipp der Woche:



Ebert, Sabine:
1815 Blutfrieden
- historischer Roman
München: Knauer, 2015
1050 Seiten

Deutschland im Herbst 1813: Als Napoleon in der Völkerschlacht bei Leipzig geschlagen wird, ist er noch lange nicht besiegt und niemand ahnt, dass es mehr als anderthalb Jahre dauern soll, bis er 1815 bei Waterloo endgültig bezwungen wird. Statt des erhofften Friedens kommt immer größeres Elend über viele deutsche Städte. Die fliehende Grande Armée zieht eine Spur aus Blut,

Hunger, Verwüstung und Krankheit durch das Land. Auch die junge Henriette, die nach Leipzig ging, um Verwundeten zu helfen, muss die Stadt verlassen und Hals über Kopf heiraten, um zu überleben. Als in Wien nach zynischem Schacher endlich Frieden geschlossen wird, ist Europa neu geordnet - aber unter blutigen Opfern. In bewegenden Szenen beleuchtet Sabine Ebert die kaum bekannte Zeit zwischen Völkerschlacht und Waterloo, die für viele deutsche Städte von unglaublicher Dramatik war.



Neue Stuttgarter Straße 1
Telefon (0 71 59) 90 46 20
Telefax (0 71 59) 4 51 80
E-Mail:
magstadt@vhs-aktuell.de
Mo. 10.00-12.00 Uhr

Qi - Walking - energieaktivierendes Gehen

Qi Walking ist sowohl ein sanftes Herz-Kreislauftraining als auch eine Selbstharmonisierung von Körper und Geist nach den bewährten Regeln der Traditionellen Chinesischen Medizin. Es verbindet traditionelle asiatische Methoden mit westlichen Lebensbedingungen in der heutigen Zeit. Locker beschwingtes Gehen mit speziellen Armbewegungen, vertiefter Atmung, Selbstmassage und Meditation verschmelzen zu einem harmonischen Ganzen. Qi Walking ist somit ein einfaches Mittel für mehr Lebensfreude und Entspannung im Alltag. Der Kurs richtet sich an Qigong-Ungewübte wie an Qigong-Erfahrene.

327 510 22

nach §20SGB V

Simone Scharenberg

dienstags, 8:45 - 10:00 Uhr, ab 9. Juni 2015

6 Termine,

Magstadt, Sportanlage "An den Buchen"

EUR 37,-

Vom Talkessel zum Teehaus im Weißenburgpark - Stäffele und Aussichtsplätze

Über die schattige und romantische Lorenzstaffel steigen wir rasch auf zur Stitzenburgstraße und weiter zum Danneckerplätzle. Viele schöne Fassaden vornehmer Bürgerhäuser aus der Gründerzeit säumen unseren Weg. Als Zeichen der Neuzeit passt sich am oberen Ende der Straße das Haus der Architekten perfekt in das Straßenbild ein. Über das Bopserbrünnele, welches vermutlich einst zur sagenumwobenen Weißenburg gehörte, erreichen wir den Weißenburgpark, eine der schönsten Parkanlagen der Stadt. Ernst von Singlin, geheimer Hofrat und Antikenforscher, war Bauherr vom noch erhaltenen Teehaus und Marmorsaal.

Bei schönem Wetter ist eine Kaffeepause am Teehaus geplant.

123 262 22

Herdana Stöhr

Donnerstag, 18. Juni, 14:00 - 16:00 Uhr

Stuttgart

EUR 12,- (10- bis 16-Jährige in Begleitung eines Erwachsenen gebührenfrei)

Mindestalter: 10 Jahre

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das für rasche Hilfe lebenswichtig sein.

Notdienste

Ärztlicher Notdienst

Freitag, 15. Mai 2015

Notfallpraxis am Krankenhaus Leonberg

Notfallpraxis am Krankenhaus Leonberg

Die Notfallpraxis am Krankenhaus Leonberg ist dienstbereit am Montag, Dienstag und Donnerstag durchgängig von 18.00 Uhr bis 07.00 Uhr des darauf folgenden Tages. Am Mittwochnachmittag wird der ärztliche Notdienst von der Notfallpraxis ab 14.00 Uhr und am Freitagnachmittag ab 16.00 Uhr übernommen. An den Samstagen, Sonntagen und Feiertagen ist die Notfallpraxis durchgehend bis 07.00 Uhr des darauf folgenden Werktages geöffnet. Tagsüber ist eine telefonische Anmeldung nur im Falle der Notwendigkeit von Hausbesuchen erforderlich, nach 22.00 Uhr ist die telefonische Anmeldung erwünscht.

Telefon Notfallpraxis: 0 71 52/2026 80 00. Für lebensbedrohliche Notfälle ist der Rettungsdienst zuständig, der unter der Telefonnummer 112 zu erreichen ist.

Apotheken-Notdienstplan

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag 8.30 Uhr morgens, und endet am folgenden Tag 8.30 Uhr morgens.

- 14.05. Central-Apotheke International, Leonberg, Leonberger Str. 108, Tel. 0 71 52/4 30 86
- 14.05. Rotbühl-Apoth., Sindelfingen (Mitte), Leonberger Str. 29, Tel. 0 70 31/7 08 20
- 15.05. Apotheke Diezenhalde, Böblingen, Freiburger Allee 57, Telefon 0 70 31/27 38 89
- 15.05. Engel-Apotheke, Magstadt Alte Stgt. Str. 2, Tel. 0 71 59/94 98 11
- 15.05. Flugfeld-Apotheke, Böblingen, Konrad-Zuse-Str. 14, Tel. 0 70 31/20 59 00
- 16.05. Graf-Ulrich-Apotheke, Leonberg Graf-Ulrich-Str. 6, Tel. 0 71 52/2 44 22
- 16.05. Löwen-Apotheke am Domo, Sindelfingen, Hirsauer Str. 8, Tel. 0 70 31/70 07 91
- 17.05. Apotheke am Elbenplatz, Böblingen, Bahnhofstr. 2, Tel. 0 70 31/22 70 74
- 17.05. Stadt-Apotheke, Weil der Stadt Stuttgarter Str. 17, Tel. 0 70 33/5 27 60
- 18.05. Apotheke am Maurener Weg, Böblingen, Maurener Weg 70, Tel. 0 70 31/27 58 68
- 18.05. Gesundheits-Apotheke Neue Stadtmitte, Leonberg-Eltingen, Brennerstr. 1, Tel. 0 71 52/4 33 43
- 19.05. Schütz'sche Apotheke, Renningen Jahnstr. 39, Tel. 0 71 59/23 67
- 19.05. Staufer-Apotheke, Sindelfingen Gartenstr. 25, Tel. 0 70 31/87 44 87
- 20.05. Apotheke im Calwer Carrée, Sindelfingen, Wettbachstr. 20, Tel. 0 70 31/7 69 12 50
- 20.05. h&h Apotheke, Leonberg, Marktplatz 9/1, Tel. 0 71 52/90 19 00
- 21.05. Bahnhof-Apotheke, Böblingen, Bahnhofstr. 19, Tel. 0 70 31/2 52 23
- 21.05. Stadt-Apotheke, Renningen Bahnhofstr. 22, Tel. 0 71 59/1 82 49

Weitere Informationen unter der Apotheken-Notdienst-Nr. 0 18 05/00 29 63 oder im Internet: www.lak-bw.notdienst-portal.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Für den Landkreis Böblingen: Die Namen der diensthabenden Zahnärzte sind unter Telefon 07 11/7 87 77 22 zu erfragen.

Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte

Kinderärztlicher Notdienst der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte in der Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120, 71032 Böblingen. Telefon 0 70 31/6 68-0.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 19.30-07.00 Uhr
Samstag und Sonntag ab 09.00 Uhr.

HNO-ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen

Bei akuten Erkrankungen im Bereich der **Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde**, die nicht durch den ärztlichen Notdienst versorgt werden können, ist die HNO-Universitätsklinik Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Str. 5, Gebäude 600, in 72076 Tübingen, Te. 0 70 71/ 2 98 80 88 zuständig.

Bei akuten Augenerkrankungen, die nicht durch den ärztlichen Notdienst versorgt werden können, erfolgt der Notdienst im Katharinenhospital in Stuttgart, Kriegsbergstr. 60, 70174 Stuttgart, Tel. 07 11/27 83 31 93

Häusliche Gewalt

„Frauen helfen Frauen e.V. Kreis Böblingen Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt. **Telefon 0 70 31/63 28 08** in den Zeiten: Mo, Die, Do: 10 bis 13 Uhr und Mi: 13 bis 16 Uhr
E-Mail: beratung@frauenhelfenfrauenbb.de
Notruftelefon 0 70 31/22 20 66:
Nachts von 20.00-07.00 Uhr sowie an Wochenenden und an Feiertagen rund um die Uhr.

Krisentelefon - ich schaff' es nicht mehr

„GEWALTig überfordert - wenn Pflege an Grenzen stößt“.

Wenn die Pflege an körperliche und seelische Grenzen stößt, kann das Krisentelefon weiterhelfen. Montag bis Freitag können sich sowohl Pflegenden als auch Gepflegte zwischen 16.00 und 18.00 Uhr unter der Nummer 0 70 31/663 30 00 Rat holen. Ab September übernehmen montags muslimische Frauen in türkischer Sprache den Telefondienst. Die Mitarbeitenden unterliegen der Schweigepflicht, so dass die Anonymität der Anrufer gewährleistet ist.

- Gedanken, sich selbst zu töten?
- Sorge um Angehörige?
- Interesse an Mitarbeit?



**Hilfe in
Lebenskrisen
und bei
Selbsttötungsgefahr**

Arbeitskreis Leben Sindelfingen-Böblingen e.V.
Tel. 07031/30 49 2 59 - www.ak-leben.de



Diakonieverein Magstadt e.V.

Ökumenische Sozialstation Sindelfingen: Pflegeteam Magstadt Krankenpflege – Altenpflege – Nachbarschaftshilfe

Alte Stuttgarter Straße 1, 71106 Magstadt
Tel. (0 71 59) 4 22 36, Fax (0 71 59) 16 14 22

Bürozeiten:

Montag-Freitag: 09.00-11.00 Uhr
Donnerstag: 14.00-16.00 Uhr

Die Schwestern oder Nachbarschaftshelferinnen sind immer, auch am Wochenende, über den Anrufbeantworter zu erreichen und rufen Sie schnellstmöglich zurück.

Mitgliederbelange

1. Vorsitzender: Dr. Merz Tel. 94 58 22
Schriftführerin: Fr. Schneider Tel. 4 26 33
Kassier: Hr. Bopp Tel. 90 40 42

Tagespflege Magstadt

Senioren-Wohnen-Magstadt

Planstraße 2, Tel. 9 39 86 59

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-16.30 Uhr

Ökumenischer Hospizdienst

im Kirchenbezirk Böblingen
Hospizgruppe Sindelfingen
Einsatzleiter Team Tel.: 0 70 31/3 04 94 02

Wir begleiten Schwerkranke und sterbende Menschen, zu Hause, im Krankenhaus oder im Pflegeheim. Unterstützen die Angehörigen und Freunde in dieser schweren Zeit.

Die Kirchen informieren



Gottesdienste und Veranstaltungen vom 14. Mai bis 21. Mai 2015

Donnerstag - 14. Mai - Christi Himmelfahrt

10.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst beim Waldfest des HHC "An den Buchen" mit Pfarrer Fetzer und Pfarrer Heugel, musikalisch gestaltet vom Posaunenchor

Sonntag - 17. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Flötenkreis, Pfarrerin Christina Heugel
Kollekte: eigene Gemeinde

Montag - 18. Mai

09.00 Uhr Frauen-Gebets- und Gesprächskreis im Gemeindehaus, Eingang Goethestraße

15.30 Uhr "Die wilden Zwerge" für Mütter oder Väter mit Kindern ab 3/2012 im Gemeindehaus, Eingang Goethestraße

20.00 Uhr Johannes-Täufer-Chor-Probe im Gemeindehaus, kleiner Saal

Dienstag - 19. Mai

19.30 Uhr Frauenkreis "Begegnung", ein Abend über die Situation der Flüchtlinge in Magstadt mit Gabriele Vorreiter und Elisabeth Gehringer

Mittwoch - 20. Mai

14.00-18.00 Uhr "Offene Kirche"- die Johannes-Täufer-Kirche ist für Sie geöffnet!
17.00-18.30 Uhr Anmeldung zum neuen Konfirmandenjahr 2015/2016 im Gemeindehaus

19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus, kleiner Saal, die Tagesordnung hängt im Schaukasten in der Pfarrstraße aus

Donnerstag - 21. Mai

10.00 Uhr "Die kleinen Raupen" für Mütter oder Väter mit Kleinkindern ab 08/2014 im Gemeindehaus, Eingang Goethestraße
16.45 Uhr Ökumenischer Flötenkreis im Gemeindehaus, Jugendraum
19.45 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus, kleiner Saal

Wohnungen für Flüchtlinge

Flüchtlinge aus Syrien benötigen Wohnungen, auch bei uns hier in Magstadt. Erfreulich ist, dass einzelne Wohnungen bereits gemietet werden konnten.

Der Arbeitskreis ist zusammen mit der Gemeinde Magstadt allerdings weiter intensiv auf der Suche. Die Ev. Kirchengemeinde bittet ihre Mitglieder und alle Magstadter Möglichkeiten zur Vermietung zu prüfen. Aktuell: Der Arbeitskreis - Flüchtlingshilfe Magstadt sucht dringend für alleinstehende Kriegsflüchtlinge 1- bis 2-Zimmer Wohnungen in Magstadt und Umgebung.

Kontakt:

Annette Eisele, Telefon 01 52/53 16 13 88

Offene Kirche am Mittwoch

Von Mai bis Oktober ist die Johannes-Täufer-Kirche wieder ein Mal pro Woche am Mittwochnachmittag, von 14 bis 18 Uhr, für Besucher geöffnet werden.

Herzliche Einladung an Sie alle das Angebot zu nutzen, um in der Magstadter Dorfmitte Ruhe und Besinnung zu finden. Bei schönem Wetter können Sie auf einer Bank im Kirchhof Platz nehmen und bei jedem Wetter den beeindruckenden Kirchenraum in Augenschein nehmen, vielleicht eine Kerze anzünden, im Gebet verweilen oder einfach den eigenen Gedanken nachspüren. Den oder die KirchenbegleiterIn können Sie bei Fragen gerne ansprechen

Anmeldung zum Konfirmandenjahr

Am Mittwoch, 20. Mai ist zwischen 17:00 und 18:30 Uhr im kleinen Saal des Gemeindehauses die Anmeldung für das kommende Konfirmandenjahr.

Gewöhnlich nehmen die evangelischen Kinder daran teil, die zurzeit die 7. Klasse und im kommenden Schuljahr die 8. Klasse besuchen.

Die beiden Konfirmationstermine sind am 17. April 2016 (Gruppe Südost) und am 24. April 2016 (Gruppe Nordwest).

Die Anmeldeinformationen wurden den uns bekannten Adressen bereits zugestellt. Sollten Sie keine erhalten haben, wenden Sie sich bitte an Pfarrer Heugel, Telefon 45 86 58.



Rückblick**Kunsthändlermarkt am 9. Mai im Kirchhof**

Kinderfahrräder umrundeten die Kirche, bunte Stoffe flatterten im Wind, auf der Kirchhofmauer glitzerte eine vergoldete Schildkröte. Es roch nach Kaffee und Crepes, viele Neugierige drängelten sich vor den Ständen des Kunsthändlermarkts am vergangenen Samstag. So bunt und so lebendig haben wir unseren Kirchhof schon lange nicht mehr erlebt. Getöpferes, Gefilztes, Gemaltes, Genähtes, Geflochtenes und Gebackenes: An allen Ständen konnten die Besucher sich inspirieren lassen, ins Gespräch mit anderen kommen, und vielleicht ein kleines Geschenk für einen lieben Menschen finden.



Wer am Nachmittag noch nicht den Weg in den Kirchhof gefunden hatte, wurde von den Trommeln der Weil der Städter Trommelei herbeigerufen. Als dann beim Vortrag des Frauenchors Da Capo ein Windstoß mal wieder Servietten und Notenblätter durch die Luft fegte, sagte eine Dame: "Nun fehlt nur noch die Nordsee", und meinte wohl "sonst ist alles da". Auch die Kirche war da. Sie war offen, für jeden. Manche Besucher hatten wohl unsere schön renovierte Kirche noch nie von innen gesehen und schlossen sich gerne der Kirchenführung mit Turmbesteigung an. Kinder umrundeten den Taufstein oder ließen sich das Weihnachtsfenster erklären. Und immer wieder setzten sich Menschen einfach still in eine Kirchenbank. Kirche ist vielfältig.

Leib und Seele auf Reisen

Am 6. Mai 2015 startete der Leib- und Seele-Treff zusammen mit dem Frauenkreis zu einem Tagesausflug in den Nordschwarzwald. Unsere Ziele waren Bad Teinach und Bad Wildbad. Bei trockenem und mildem Wetter ging es los mit einem Bus der Firma Stäbler; auch Pfarrer Heugel war diesmal mit dabei. Über Döffingen und Calw fuhren wir mit dem vollbesetzten Fahrzeug nach Bad Teinach. Im idyllischen Teinachtal im Landkreis Calw gelegen, ist Bad Teinach mit seinen ca. 500 Einwohnern Baden-Württembergs kleinstes Heilbad und gehört zur Stadt Bad Teinach-Zavelstein.



In der Dreifaltigkeitskirche in Bad Teinach gibt es etwas ganz Besonderes zu sehen: Dort befindet sich die kabbalistische Lehr-

tafel der Prinzessin Antonia von Württemberg und Teck. Diese äußerst gebildete und großherzige Frau ließ das Kunstwerk im 17. Jahrhundert von dem Maler Johann Friedrich Gruber anfertigen. Dieses Andachtsbild sollte Gott ehren und zum Glauben an Jesus Christus einladen. In einer sehr anschaulichen Führung wurden wir von zwei Frauen aus Bad Teinach, die die Prinzessin und den Maler verkörperten, in die Geheimnisse des Gemäldes eingeweiht. Anschließend ging es weiter nach Oberhaugstett, wo wir im Landgasthof Löwen ein schmackhaftes Mittagessen einnahmen. Unser Bus brachte uns dann nach Bad Wildbad im schönen Ental. Mit der Sommerbergbahn ging es hinauf zum Sommerberg, wo wir den Baumwipfelpfad besuchen wollten. Er wurde im September 2014 eröffnet und ist 1250 m lang und bis zu 20 m hoch. Am Ende des Pfades steht der fast 40 m hohe Aussichtsturm, von dem aus man einen einzigartigen Rundblick über die Landschaft genießen kann. Seit kurzem gibt es im Inneren des Turmes eine 55 m lange Tunnelrutsche, durch die die ganz mutigen in Windeseile wieder nach unten rutschen können.



Da der Baumwipfelpfad barrierefrei ist und es nur eine geringe Steigung gibt, war es fast allen Mitreisenden möglich, an der Führung teilzunehmen. Wir erfuhren dabei Wissenswertes über die Tier- und Pflanzenwelt des Schwarzwaldes und konnten die Bäume hautnah aus einer ganz besonderen Perspektive betrachten. Die Krönung war der wirklich fantastische Ausblick vom Turm und tatsächlich gab es ein paar die es wagten, die Tunnelrutsche auszuprobieren! Nach der Führung ließen wir uns im nahegelegenen Hotel Auerhahn Kaffee und Kuchen schmecken, um dann wieder mit der Standseilbahn hinunter ins Tal zu fahren. Dort wurden wir schon von unserem Fahrer erwartet, der uns alle wieder sicher nach Magstadt brachte. Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserem Busfahrer Herrn Pöss und bei Angela Klement, die diesen tollen Ausflug wieder so gut organisiert hat.

Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro bleibt vom 15. bis 21. Mai geschlossen, da Sekretärin Klement Urlaub hat.

Öffnungszeiten Pfarrbüro - Telefon 4 23 51

Dienstag und Freitag 9.00-11.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 16.00-18.00 Uhr
Pfarrstraße 3, Frau Klement
E-Mail: Pfarrbuero.Magstadt@elkw.de

Pfarrer Heugel: Pfarramt Nord-West

Pfarrstraße 3, Telefon 45 86 58
eMail: dieter.heugel@elkw.de

Pfarrerin Böhringer-Fischer:

Pfarramt Süd-Ost
Goethestraße 4, Telefon 94 97 23, E-Mail:
AnnaChristina.Boehringler-Fischer@elkw.de

Belegung Gemeindehaus

Hausmeisterin Frau Schlegel - Tel. 4 18 32

Homepage: www.ev-kirche-magstadt.de

Konten der Kirchengemeinde:

Kreissparkasse Böblingen,
Kto.-Nr. 15 105, BLZ 603 501 30
IBAN: DE96 60350130 0000015105
BIC: BBKRDE63XXX
Volksbank Magstadt,
Kto.-Nr. 50 109 006, BLZ 603 914 20
IBAN: DE27 60391420 0050109006
BIC: GENODES1MAG



der evangelischen und
katholischen Kirchen-
gemeinden Magstadt

Ökumenischer Gottesdienst der Ev. und Kath. Kirchengemeinde an "Christi Himmelfahrt"

um 10.15 Uhr "An den Buchen", Donnerstag, 14. Mai

mit Pfarrer Fetzer, Pfarrer Heugel und dem Posaunenchor.

Herzliche Einladung zur Blockhütte an den Buchen.

Anschließend an den Gottesdienst sind alle eingeladen zum Waldfest des Handharmonika-Club Magstadt.

Katholische Kirchengemeinde Magstadt



Kath. Pfarramt Zur Heiligen Familie
71106 Magstadt, Marienstraße 13
Tel. (0 71 59) 4 11 22, Fax (0 71 59) 4 39 48
E-Mail: HLFamilie.Magstadt@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Das Pfarramt ist bis 15. Mai und am 20. Mai geschlossen.

Pfarrer Bernhard Fetzer erreichen Sie unter der Telefon-Nr. 0 71 59/8 06 97 56, E-Mail: Bernhard.Fetzer@drs.de.

Gemeindereferent Michael Keller: E-Mail: Michael.Keller@drs.de, Tel.-Nr. 0 70 31/6 33 50 09

Gemeindereferentin Claudia Vogelmann: E-Mail: Claudia.Vogelmann@drs.de, Telefon-Nr. 0157/39 35 60 36

Gottesdienste:

Donnerstag, 14. Mai - Christi Himmelfahrt
10.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst bei der Blockhütte "An den Buchen"

Sonntag, 17. Mai - 7. Sonntag der Osterzeit
09.00 Uhr Eucharistiefeier
09.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 18. Mai
18.30 Uhr Montagsgebet

Donnerstag, 21. Mai
19.00 Uhr Eucharistiefeier (Verst. Richard Malota)
Kollekte: Miteinander Teilen

Vermietung des Gemeindehauses:

Anfragen bzw. Reservierungen bei Herrn Andreas Knöbl, Telefon 0 71 59/16 15 60, E-Mail: HLFamilie.Magstadt@nbk.drs.de

Kegelbahn: Die Kegelbahn wird vom Katholischen Kegelverein Magstadt e.V. betrieben.

1. Vorsitzender: Winfried Göbel, Rosenstr. 38, Magstadt, Tel. 0 71 59/4 33 32. Anfragen bzw. Reservierungen sind bei Herrn Kießling, Tel. 0 71 59/4 48 11 möglich.

Termine / Sonstiges**Freitag, 22. Mai****Ministranten-Stunde um 16.30 Uhr, im Gemeindehaus.****Einladung zum Fronleichnamfest**

Am 4. Juni feiern wir Fronleichnam als gemeinsames Fest unserer Seelsorgeeinheit in Magstadt. Dazu sind Sie alle herzlich eingeladen!

Die Eucharistiefeier beginnt um 10.00 Uhr in der Kirche, bei gutem Wetter werden wir eine kleine Prozession machen und den Gottesdienst in der Kirche beenden. Danach wird im Gemeindehaus weitergefeiert. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, zum Mittagessen gibt es Putengeschnitzeltes mit Gemüse und Käsespätzle mit Salat. Geplant ist ein unterhaltsamer Nachmittag mit Programm für Groß und Klein und einem leckeren Kuchenbuffet.

Damit das Fest gelingen kann, benötigen wir wieder viele helfende Hände. Bitte melden Sie sich, wenn Sie Zeit und Lust zum Helfen haben oder einen Kuchen spenden möchten.

Ebenfalls bitten wir um Blumenspenden für den Blument Teppich zu Fronleichnam. Die gespendeten Blumen können am Mittwoch, den 3. Juni, im Kirchenvorraum abgegeben werden.

Schon im Voraus ein herzliches Dankeschön für jede Form der Unterstützung!

Jehovas Zeugen**- Versammlung Magstadt -**

**Königreichssaal – Waldenbucherstraße 47
71065 Sindelfingen - Tel. 0 71 59/4 31 26**

Sonntag, 17. Mai, 09:45 - 11:30 Uhr

Vortrag: "Ist die Stunde des Gerichts für Babylon gekommen?"

Besprechung anhand des Wachturms: "Matthäus 25:13 - Wirst du wachsam bleiben?"

Donnerstag, 21. Mai, 19:00-20:45 Uhr

Wöchentliches Bibelleseprogramm: 2. Samuel 9 - 12

"Treu und furchtlos sein - am Beispiel Benajas"

"Ist mit dem Tod alles aus oder gibt es Hoffnung?"

"Wie Paulus Griechen zu einer genauen Erkenntnis der Wahrheit verhalf (Apostelgeschichte 17:22-31)"

Besprechung des Videos "Jehova macht dich mutig" (zu finden auf www.jw.org)

Was geschieht beim Tod?

Wir Menschen sind aus Staub gemacht. Wir haben keine Seele, die in einem Körper aus Fleisch und Blut wohnt. Das heißt, kein Teil von uns lebt weiter, wenn wir sterben - auch nicht unser Gehirn. Wir können nicht mehr denken. Das wird auch in Psalm 146:4 gesagt: "Er kehrt zurück zum Erdboden. An jenem Tag vergehen seine Gedanken tatsächlich."

Deswegen hat Lazarus auch nichts über die Zeit berichtet, als er tot war. Die Toten haben kein Bewusstsein. In Prediger 9:5 heißt es passend dazu: "Denn die Lebenden sind sich bewusst, dass sie sterben werden. Was aber die Toten betrifft, sie sind sich nicht des geringsten bewusst."

Quält Gott Menschen nach dem Tod im Feuer? Da die Bibel zeigt, dass die Toten ohne Bewusstsein sind, ist die Lehre vom Höllenfeuer eindeutig falsch und verleumdet Gott. Allein der Gedanke, Menschen zu quälen, ist Gott absolut zuwider. Das erkennt man eindeutig in Jeremia 7:31: "Und sie haben die Höhen des Tophet gebaut, das im Tal des Sohnes Hinnoms ist, um ihre Söhne und ihre Töchter im Feuer zu verbrennen, etwas, das ich nicht geboten hatte und was in meinem Herzen nicht aufgekommen war."

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Neu auf www.jw.org

"Fragen zur Bibel: Muss man einer Religion angehören?"

**Volksmision e. C.**

Friedenstraße 7/1
Telefon 4 18 60

Internet:

www.volksmission.de/boeblingen

Donnerstag: 20.00 Uhr Gesprächskreis

Sonntag: 10.00 Uhr Gottesdienst
im VM Gemeindezentrum
Böblingen, Rosenstr. 10

**Gemeinde für Christus**

Tel. 0 71 59/90 49 61
www.gemeinde-fuer-christus.de

In Magstadt, Leimentalstraße 3/2:

2. und 4. Sonntag 19.30 Uhr
1. und 3. Dienstag 19.30 Uhr

Im Gemeindehaus GFC

Stuttgart-Vaihingen, Katzenbachstraße 17:
1. bis 3. Sonntag 10.00 Uhr
4. Sonntag 14.00 Uhr

Die Vereine informieren

**Freiwillige
Feuerwehr
Magstadt**

Einsatzbericht Nr. 12-2015:

Eine Person war am 06.05.2015 im lebensbedrohlichen Zustand. Da das Treppenhaus zu eng für einen sicheren Transport mit einer Trage war, forderte das DRK die Feuerwehr an. Über die Drehleiter wurde die Person dann schonend gerettet.

Termine:

Am **Sonntag, 31.05.2015** findet um 08:00 Uhr eine Gruppenübung statt.

**Sportverein
Magstadt 1897 e.V.**

www.SVMagstadt.de

Geschäftsstelle:

im „Das Haus – Jugend und Vereine in Magstadt“

Alte Stuttgarter Straße 66, 71106 Magstadt
Telefon (0 71 59) 80 52 42
SVmagstadt@t-online.de

Öffnungszeiten:

dienstags 10.00–12.00 Uhr
donnerstags 17.00–19.00 Uhr

**Abteilung Fußball**

www.magstadt-fussball.de

Sieg für den SVM!

Im vorgezogenen Spiel beim Tabellenletzten TV Altdorf zeigte der SVM, dass man auch die kleinste Chance auf das Erreichen der Relegation erhalten möchte. Dazu muss aber die Konkurrenz mitspielen und unsere Mannschaft noch 6 Punkte = 2 Siege einfahren.

Tim Edelmayer brachte den SVM nach 11 Minuten in Führung, die aber Altdorf schon nach 18 Minuten egalisierte. Wiederrum Tim Edelmayer legte in der 23. Minute nach und brachte sein Team wieder in Führung. Die 3:1-Führung durch Mo Boureiguiba in der 57. Minute ersparte dem Team und den Zuschauern eine Zitterpartie. Ein verdienter Sieg und ein Charakterbeweis, den die Mannschaft in dieser Situation an den Tag legt. Weiter so!

Am Mittwoch ist man um 19 Uhr in Sindelfingen bei Croatia zu Gast. Da ist ein Sieg drin und schon Pflicht, wenn man die Minimalchance erhalten möchte. Dass die Mannschaft ohne Druck spielt, zeigt der Erfolg der Vergangenheit mit schon 11 Punkten in der Rückrunde.

25. AH-Binokeltturnier:

Am letzten Freitag fand die Jubiläumsausgabe unseres beliebten offenen Binokeltturniers in der SONNE statt. Aus diesem Grund wurden vor dem Start bereits die ersten Ehrungen vorgenommen. Tanja Röhm für die häufigsten Teilnahmen, Andi Steinberg für das historisch beste Turnierergebnis und Willi Baumgartl und Rudi Marcon jeweils für die häufigsten Turniersiege erhielten einen Preis. Anschließend wurde die 25. Runde gestartet, an der erfreulicherweise auch wieder neue Mitspieler teilnahmen. Und hier wurden in über drei Stunden fast 300 Spiele ausgetragen. Der Geschenkkorb für den Turniersieg ging dieses Mal an Otto Teufel - herzlichen Glückwunsch! Die begehrte Schwarzwurst hat mit Jens Völker einer unserer Weiler Binokeltfreunde in den Schönbuch exportiert. Die AH bedankt sich einmal mehr beim Sonnenwirt Klaus Müller, der wie immer Gastgeber, Koch, Sponsor und Mitspieler in einer Person war und bei den weiteren Sponsoren Hermann Schmied und Henning Kull, unserem AH-Leiter. Im November geht's weiter ...

Hinweis an alle Vereine!

Textannahmeschluss ist dienstags um 10.00 Uhr.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden!



Abteilung Handball

Bericht Bezirksqualifikation männliche B-Jugend (Platzierungsrunde)

Nach anfänglichem Abtasten fand man gut ins Spiel und lag zunächst 1:3 und nach zehn Minuten mit 4:6 in Führung gegen den TV Rottenburg. Doch dann verletzte sich Sebastian Beyer am Knie und seine Präsenz in der Defensive konnte nicht gleichwertig kompensiert werden. Auch im Angriff führten Abspielfehler und etwas Pech im Abschluss zum Bruch im Spiel. So konnten die Rottenburger durch einen 4:0-Lauf mit zwei Toren Führung in die Halbzeit gehen. Der Knackpunkt der Partie war eine 2 Minuten Hinausstellung gegen Marvin Bocatius, die vier weitere Strafminuten, eine rote Karte wegen Meckerns und Sperre für das nachfolgende Spiel nach sich zog. Die sechsminütige Unterzahl wurde von den Rottenburgern gnadenlos bestraft und so verlor man am Ende deutlich mit 19:11.

Es spielten: Manuel Huber (Tor), Till Fisinger, André Kalb, Karl Seffert (1 Tor), Sakis Stamoulis (1), Robert Jamer, Phil Schneider (2), Valentin Böttcher (1), Luca Löffler (1), Tobias Wolf (1), Mats Schleißmann (1), Sebastian Beyer (1), Marvin Bocatius (2).

Ersatzgeschwächt stand man im zweiten Spiel dem TSV Altensteig gegenüber. Die beiden Mannschaften waren sich sehr ebenbürtig und so konnte sich kein Team mit mehr als einem Tor absetzen. Nach 15 Minuten nahm man sich vor in der zweiten Hälfte noch einmal konzentriert und mit vollem Einsatz das Spiel zu drehen. Leider geriet man in Unterzahl das erste Mal zwei Tore ins Hintertreffen. Anschließend gelang es nicht in zweimaliger eigener Überzahl das Spiel wieder zu egalisieren. 30 Sekunden vor Spielende gelang Phil Schneider der 13:14 Anschlusstreffer und durch gute Abwehrarbeit zwang man den Gegner zu einem Abspielfehler. Nach einer Unsportlichkeit des gegnerischen Betreuers, der die Herausgabe des Spielballs zum Einwurf verweigerte, standen noch drei Sekunden für einen letzten Wurf auf der Anzeigetafel. Leider gelang keine Wiederholung des "last second"-Ausgleichs wie in der Vorwoche gegen Mössingen und so musste man sich mit einem Tor Differenz geschlagen geben. Großes Lob an alle Akteure für den aufopferungsvollen Kampf. Aufbauend auf den guten Leistungen in den Qualifikationsspielen kann man der kommenden Runde sehr positiv entgegen sehen.

Es spielten: Manuel Huber (Tor), Till Fisinger, André Kalb, Karl Seffert, Sakis Stamoulis, Robert Jamer, Phil Schneider (2), Valentin Böttcher (2), Luca Löffler (5), Tobias Wolf (4), Mats Schleißmann.

Spiele am kommenden Wochenende

Samstag, den 16.05.2015 Qualifikationsspiele um Platz eins männliche C-Jugend in Sindelfingen um 14.30 Uhr gegen Böblingen/Sindelfingen um 16.00 Uhr gegen Altensteig



... lauf mal wieder



Abteilung Tennis www.tennis-magstadt.de

2. Hobby-Mixed-Turnier (ehemals Hapi-mag) des Bezirks C

Am Donnerstag, den 14. Mai findet zum zweiten Mal auf unserer Anlage das Hobby-Mixed-Turnier des Bezirks C statt. Ab 10.00 Uhr werden die Rackets geschwungen. Dieses Mal sind auch drei Magstadter Paare am Start die sich bestimmt über Fanunterstützung freuen würden.

Wir bitten um Beachtung:

Aufgrund des Turniers ist bis ca. 15.30 Uhr der normale Spielbetrieb gar nicht bzw. nur sehr eingeschränkt möglich.

Tennis-Treff:

Der Tennis-Treff findet immer freitags ab 17.00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit statt. Tennisspieler jeder Spielstärke sind herzlich willkommen. Die Gastgebühr hierfür beträgt 5,00 €. Anschließend wollen wir bei einem kühlen Getränk und evtl. etwas zum Essen gemütlich zusammen sitzen.



Abteilung Frauen-Fitness

Terminvorschau

Freitag, 15. Mai 2015

Fitness-Gymnastik um 20.05 Uhr, Sporthalle I, Umkleide 3

Freitag, 22. Mai 2015

Fitness-Gymnastik um 20.05 Uhr, Sporthalle I, Umkleide 3

Freitag, 29. Mai 2015

Pfingstferien, keine Fitness-Gymnastik

Freitag, 5. Juni 2015

Pfingstferien, keine Fitness-Gymnastik

Freitag, 12. Juni 2015

Fitness-Gymnastik um 20.05 Uhr, Sporthalle I, Umkleide 3

Samstag, 13. Juni 2015

Stuttgart-City-Tour mit dem Roten Doppeldeckerbus & Spargelbesen

Anmeldung in der Gymnastik und bei Ursula Garschke, Tel. 4 12 86.



Radfahrerverein "Pfeil" Magstadt



Abteilung Kunststadtfahren

Württ. Meisterschaften Schüler am 10. Mai 2015 in Nebringen

Erkennbar nervös startete **Jessie Hasmüller** in der mit 14 Starterinnen bestückten 1er Disziplin der U15-Mädchen ihren Programmvortrag.

Auf Platz 4 eingereicht wollte sie jedoch unbedingt die Punktevorlage für den Start bei den Deutschen Hallenradsportmeisterschaften am 30.5. in Elsenfeld erreichen. Und es klappte - mit nur wenigen Abzügen legte sie 94,01 Punkte vor, was die an Top gesetzte Nufringerin Sandra Roller nicht überbieten konnte. Hinter der neuen Württ. Meisterin Carina Steinhilber (RSV

Albstadt-Tailfingen/106,4) und Theresa Klopfer (Ebnet/95,62) belegte Jessie den **3. Platz**.

Auch **Marc Stähle** gelang im Einer der U13-Jungs eine gute Vorstellung. Knapp unter seiner persönlichen Bestmarke bestätigte er mit 54,88 Punkten seinen aufgestellten **5. Platz**. Württ. Meister wurde mit 81,59 Punkten Philipp Rapp vom RSV Tailfingen.



Vorschau:

Am kommenden **Mittwoch, 13. Mai 2015** finden in der Festhalle Magstadt die Kunst- rad-Vereinsmeisterschaften statt. Hier starten vom Anfänger bis zur Deutschen- und Vize-Europameisterin alle Aktiven.

Zuschauer und Interessierte sind immer willkommen.

Vorschau:

Am **Sonntag, 17. Mai 2015** werden Antonia Kohler, Marc Stähle und Jessie Hasmüller beim Finale des Baden-Württemberg-Cup in Aalen vertreten sein.

Die letzte Wertung dieser 4er-Wettkampfs- serie wird dann zeigen, wer sich unter den 25 Glücklichen aus Baden-Württemberg befindet, die in den Landeskader aufgenommen werden.



Musikverein Magstadt e.V. www.musikverein-magstadt.de

La musique c'est moi - die Musik bin ich König Musik hielt Hof und Königin (Dis) Harmonia hielt dagegen - so in etwa könnte man die Kernaussage des Konzertes unter dem Motto "Adel verpflichtet" beschreiben.



Aber der Reihe nach:

In einer beinahe voll besetzten Festhalle konnten am vergangenen Samstag die Besucher einen ganz besonderen Abend erleben.



Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Peter Kreczmarsky eröffnete die Jugendkapelle unter der Leitung von Klaus Kreczmarsky das Konzert. Mit dem "König der Meere" alias Jack Sparrow dem Piratenkapitän aus "Fluch der Karibik" ging es los, bevor dann mit Tarzan der "König des Dschungels" musikalisch auf die Bühne kam. Das Stück "Smooth" von Carlos Santana, dem "König des Latin Rock" rundete einen tollen Auftritt unseres Nachwuchses ab.

Nicht nur die Musik konnte wieder überzeugen, auch die kurzweiligen Ansagen (von den Jungmusikern selber vorgetragen) trugen ihren Teil dazu bei, daß die Nachwuchsmusiker nicht ohne Zugabe von der Bühne durften. Vielen Dank an dieser Stelle ganz besonders an die überhaupt nicht peinliche, sondern richtig coole Oma, die nach der Generalprobe am Samstag eine Runde Eis für alle Jungmusiker ausgegeben hat, und auch weiterhin begeistert um eine Zugabe nach den Auftritten bitten darf.

Es ist so schön, daß wir solch eine tolle Unterstützung von Seiten der Eltern, Großeltern und allen anderen Freunden und Förderern bekommen!

Nach der Jugend bezog die Stammkapelle die Bleibe auf der Bühne.

Königin (Dis)Harmonia (Claudia Behrens) forderte den anwesenden Hofstaat in äusserst festlich aristokratischer Weise dazu auf, sich von den Plätzen zu erheben, um König Musik (Jörg Rakoczy) die Ehre zu erweisen.

Und dann passierte.....erstmal nichts, ausser daß die Kapelle völlig umsonst zum Einzugs spielte. Eine etwas peinliche aber ganz gut überbrückte Pause später, klappte es aber dann doch noch, und König Musik konnte an der Seite von Zeremonienmeister Hans Protzer seinen Thron auf der Bühne besteigen.

Der erste Konzertteil wurde mit "Pomp and Circumstance", der Ouvertüre "König Drosselbart" und dem "Kaiserwalzer" getreu dem Motto bestritten, unterbrochen immer wieder von den kurzweiligen Ansagen und Dialogen des Moderatoren-Duos, die ihre Rollen an diesem Abend wieder hervorragend spielten.

Im zweiten Teil des Konzertes ging es dann mit "Elvis" dem König des Rock'n Roll, gefolgt von "Queen" - besonders erwähnenswert hier: das kurzfristig eingebaute Altsaxophon-Solo von Dirigent Klaus Kreczmarsky weiter. Der stellvertretende Kreisverbandsvorsitzende Karl-Heinz Neher übernahm anschließend die Ehrungen einiger verdienter Musiker. Für 10 Jahre aktives musizieren wurden Milena Kreczmarsky, Alexander und Thomas Giemsa mit der Nadel in Bronze geehrt. Margarethe Gonther ist bereits seit 20 Jahren

aktiv dabei, und bekam dafür die Nadel in Silber überreicht.



Danach ging es mit der einzigen musikalischen Königin des Abends "Adele" weiter. Die "kein-Konzert-ohne-böhmische-Polka" war dann anschließend dran, in diesem Jahr stand die "Luftballon-Polka" auf dem Programm.

Zwar hieß die Solistin des Stückes Lisa Pfitzenmaier, aber statt mit schnellen Schlegeln auf dem Xylophon zu brillieren, hatte sie dieses Mal eine spitze Nadel dabei.



Mit diesem Werkzeug brachte sie mit der ihr so eigenen Präzision und Zielsicherheit die Ballone exakt an der richtigen Stelle im Stück zum platzen, und wurde mit stürmischem Beifall dafür belohnt.

Der gemeinsame Auftritt der Jugend- und Stammkapelle beim anschließenden Stück "We are the world" bildete dann den stimmungsvollen Abschluss des Konzertabends. Doch ohne Zugabe wollte der Hofstaat die Musikusse nicht von der Bühne lassen, und was für eine Zugabe dann kam, war der Höhepunkt des Abends. "El Cumbanchero" - der absolute Knaller mit Sopran-Saxophon Solo von Klaus Kreczmarsky und eine echte Herausforderung für unsere Krachmacher des Schlagzeugregisters, die dafür sogar Unterstützung durch König Musik und Höfling Michael Klar benötigten.

Und damit nicht genug! Sogar eine 2. Zugabe wurde gefordert, und mit "Die Kaiserjäger" dann zu später Stunde erfüllt, bevor sich die

Hofgesellschaft zur gepflegten Nachtruhe begab.

Ein tolles Konzert, eine Riesenleistung aller Musiker und vor allem ihres Dirigenten Klaus Kreczmarsky, der auch neben seiner Eigenschaft als musikalischer Leiter noch so viele Zusatzaufgaben erfüllt - vielen Dank dafür an dieser Stelle!

Und noch ein riesengroßes Dankeschön an:

- Alle Helfer beim Auf- und Abbau
- Das Küchenteam um Eva und die Helfer beim Ausschank
- Die kurzfristig eingesprungenen Bedienung Miriam, Denise und Sarah
- Das Dekoteam, welches sich wieder einmal selbst übertroffen hat
- Alle unsere Sponsoren und Förderer
- Unser treues Publikum
- König Musik und Königin (Dis)Harmonia, die zum Glück nach dem Konzertabend abgedankt haben



Sie alle haben für einen unvergesslichen Abend gesorgt!

**** Noch mehr Bilder vom Konzert sind auf unserer Homepage www.musikverein-magstadt.de zu bestaunen.****

Und so geht es bei uns diese Woche weiter:

Aufgrund des Brückentages am kommenden Freitag, 15. Mai entfallen die Proben für die Jugend- und die Stammkapelle diese Woche. Nächste Woche geht es dann wie gewohnt weiter mit den Proben am Freitag, 22. Mai zu den gewohnten Zeiten.



**Liederkrantz
Magstadt 1839 e.V**

www.Liederkrantz-Magstadt.de

Am Wochenende 25. bis 26. April begaben sich 26 Kinder und Jugendliche mit ihrer Chorleiterin Anna Stockmann, sowie fünf betreuenden Müttern und Vätern ins schöne Kirchberg an der Jagst, um dort zusammen zu singen, zu spielen, zu wandern und die Nacht durchzumachen.

Bei letzterem haben insbesondere die Mädchen gegläntzt, indem ungefähr im Halbstundentakt ein Zimmer nach dem anderen uns Betreuer aufsuchte und über Schlaflosigkeit oder zu laute Zimmernachbarn klagte. Nicht genug, tobte direkt vor unserem Fenster die nächtliche Grillparty der Feuerwehrleute, die mit uns die Herberge teilten. Gegen halb vier erklärte eine Zimmerbesetzung schließlich die Nacht für beendet, zog sich an und unterhielt sich lautstark auf dem Flur. Diesem nächtlichen Treiben setzte Chief Executive Officer Michael Hajek ein jähes Ende, und so war doch noch ein bisschen Schlaf drin, bevor um halb sieben die ersten Frühaufsteher schon wieder wach waren.

Vor der Nacht aber kam erst einmal der Samstag und den nutzte Chorleiterin Anna vor allem für Einzelproben mit den Solisten



des in sechs Wochen stattfindenden Musicals "RITTER ROST". Der Abend wurde laut und lustig, wir machten Kreisspiele, Würfelspiele, Kartenspiele und sogar einen Volkstanz. Regie über den wilden Haufen führte Michael Hajek, der dankenswerterweise die organisatorische Leitung für die erkrankte Jugendleiterin Nina Huber übernahm.

Am Sonntag nach dem Frühstück übten die beiden Chöre jeweils gemeinsam, die SwingingKids für Ritter Rost und chorlours studierten zu Michael Jacksons "Thriller" eine Choreographie ein, was wir dann beim Krimikonzert im Oktober sehen und hören dürfen. Die, die gerade nicht sangen, gesellten sich zu unserer lustigen Spielrunde auf der Wiese hinter dem Haus dazu, wo "Bombe" und "Der Fuchs geht rum" die Renner waren, vor allem aber jenes Spiel, das schon am Abend zuvor kein Ende nehmen wollte, nennen wir es "Knieklopfen".

Für den Nachmittag stand eine kleine Wanderung auf dem Programm. Die nahegelegene Burg wurde besichtigt und anschließend suchten wir einen Weg, der uns ein Stück an der Jagst entlang führte, den wir allerdings erst im zweiten Anlauf fanden. Am Ende dieses Weges gab es ein kleines Kuchenpicknick, Danke allen, die so lecker gebacken haben!

Wieder zurück an der Herberge nutzten wir die Zeit bis zur Abfahrt, um noch einmal das Spiel des Wochenendes zu spielen. Ganz sicher wird keiner mehr die Namen derer vergessen, die bei dieser Freizeit dabei waren. Schön war's, es freuen sich schon auf nächstes Jahr:

Alina, Armita, Colin, Emily, Emma, Hannah 1.0, Hannah 2.0, Ilayda, Jakob, Jannes, Jasmin, Lea, Leon, Lilly, Lisa, Madeleine, Marie, Mattes, Monique, Nelly, Nina, Saskia, Simone, Tabea, Tim, Vincent, sowie Anna, Karin, Michael, Sarah und Tatjana.

Wenn der Vereinsraum zur Bühne wird

Ein Bericht von Christa Stoll
Seit kurzem wird im Liederkranz Vereinsraum nicht mehr nur gesungen, sondern auch geschauspielert. Mit großem Engagement - alle Schauspieler/innen können ihre Texte schon auswendig - werden die 14 Szenen von "MORD IM SOPRAN" geprobt. Stefanie Reinhardt und Karin Würster leiten die Emotionen und Darstellungen in die gewünschten Richtung. Zusammen mit den Schauspielern entwickeln sie die Auf- und Abgänge, die Gesten und die Mimik. Da befragt Magnum den verdächtigen Ehemann Alexander, Derrick und Harry fühlen dem coolen Toni auf den Zahn. Ehestreitigkeiten, Erbstreitigkeiten,

Schusswechsel - bei MORD IM SOPRAN gibt es im Oktober einiges zu sehen und zu hören. Also vormerken: Am 10. Oktober geht es mörderisch zu in der Festhalle beim Liederkranz-Konzert!



PROBENTERMINE

inTakt

18.05.2015, 20 Uhr, Vereinsraum

Kids & chorlours

20.05.2015, ab 17 Uhr, Vereinsraum

Stammchor

20.05.2015, 20 Uhr, Musiksaal

Alle Infos, Termine und Ansprechpartner finden Sie auf www.liederkranz-magstadt.de.



Waldfest

Zu unserem traditionellen Waldfest rund um die Blockhütte "An den Buchen" am 14. Mai (Himmelfahrt) möchten wir Sie herzlich einladen. Zunächst findet um 10:15 Uhr wieder der ökumenische Gottesdienst statt. Ab 11:30 Uhr werden die HHC-Tastenflitzer und das Orchester "Sonnenschein" die musikalische Umrahmung eröffnen. Im Anschluss sorgen in bewährter Weise das Gastorchester des Handharmonika-Club Ehningen, die "Gärtringer Diatoniker" und natürlich unser 1. Orchester für Unterhaltung.

Für das leibliche Wohl ist wie immer mit den beliebten HHC-"Göckele", Fleischkäse, Kaffee und Kuchen usw. bestens gesorgt. Wir freuen uns darauf, Sie an diesem Tag mit Ihren Familien und Freunden - bei hoffentlich schönem Wetter - begrüßen zu dürfen!

Achtung Mitglieder

Um das Fest wieder reibungslos und gut organisiert über die Bühne zu bringen, benötigen wir wieder dringend tatkräftige Hilfe: Der Aufbau beginnt am Mittwoch,

13. Mai, um 17:00 Uhr und am Donnerstag, den 14. Mai, um 7:00 Uhr. Vor allem aber auch zum Abbau, am Freitag, den 15. Mai, ab 9:00 Uhr, benötigen wir viele fleißige Helfer. Wir bitten um zahlreiche Unterstützung durch unsere Vereinsmitglieder und Angehörigen - jeder Helfer ist wichtig! Die eingeteilten Helfer bitten wir zur angegebenen Zeit bereit zu sein. Über eine Kuchenspende würden wir uns ebenfalls sehr freuen! Wir bedanken uns im Voraus herzlich bei allen Helfern!



Angelsportverein
Magstadt 1970 e.V.

Der Hölzersee Magstadt bietet sich als ein ideales Ausflugsziel und Naturerlebnis für Fahrradtouren und Wanderungen an. Für warme und kalte Erfrischungen sowie warme und kalte Vesper ist bestens gesorgt. Lassen Sie sich überraschen und genießen Sie die Entspannung mitten im Naturschutzgebiet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten der Fischerhütte:

Mittwoch 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Samstag von 10.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Sonntag/Feiertag 10.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Kontakt E-Mail: asv-magstadt@web.de
Fotos und weitere Informationen befinden sich auf der Facebook-Seite "Angelsportverein Magstadt"



Obst- und Gartenbauverein
Magstadt

www.ovg-magstadt.de

GARTENKALENDER

Nützlinge im Garten fördern

Nützlinge wie Marienkäfer, Florfliegen, Schlupfwespen und Schwebfliegen sind bei der Kontrolle von Schädlingen im Garten bedeutsam. Um die Nützlinge zu fördern, können Sie einen Blütenstreifen mit speziellen Nahrungspflanzen anlegen. Beliebte einjährige Blütenpflanzen sind Lein, Borretsch, Ringelblume, Sonnenblume, Lupine, Buchweizen, Phazelle, Mohn und Kornblume. Geeignete mehrjährige Arten sind Gelb- und Weißklee, Schafgarbe, Wegwarte, Wilde Möhre, Wiesenflockenblume und Johanniskraut.

Feuerbrand an Obstgehölen

Kontrollieren Sie die Apfel-, Birnen- und Quittenbäume regelmäßig auf Infektionen durch Feuerbrand. Plötzlich welk und braun werdende Blütenbüschel und Triebe sollten Sie sofort großzügig ausschneiden und verbrennen. Desinfizieren Sie die Schere möglichst nach jedem Schnitt durch 1-minütiges Eintauchen in 70 %igen Alkohol. Eine optimale Wirkung wird erst erreicht, wenn man den Alkohol ca. 15 Minuten einwirken lässt! Daher am besten mit mehreren Werkzeugen schneiden.

Leimringe entfernen

Leimringe, die Sie im Herbst zur Bekämpfung des Frostspanners an den Stämmen Ihrer Obstbäume angebracht haben, müssen Sie jetzt entfernen, bevor der Leim durch das Papier durchschlägt und die Rinde verschmutzt.

Mehltau an Stachelbeeren

Kontrollieren Sie Ihre Stachelbeersträucher auf Mehltaubefall. Befallene Triebspitzen

werden abgeschnitten und entfernt. Es gibt Sorten auf dem Markt, die resistent gegen diesen Pilz sind. Solche Sorten, wie z. B. Invicta, sollte man bevorzugen.

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Magstadt

www.drk-magstadt.de

Magstadter Rotkreuzladen

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch:
von 10.00-12.00 Uhr und 16.00-18.30 Uhr
sowie Samstag von 10.00-12.00 Uhr

Einsätze Helfer vor Ort:

Einsatz Nr. 22 Dienstag, 05.05.2015
medizinischer Notfall mit Notarzt
1 Helfer im Einsatz

Einsatz Nr. 23 Freitag, 08.05.2015
medizinischer Notfall mit Notarzt
2 Helfer im Einsatz

Einsatz Nr. 24 Donnerstag, 07.05.2015
chirurgischer Notfall, 1 Helfer im Einsatz

Einsatz Nr. 25 Freitag, 08.05.2015
medizinischer Notfall, 1 Helfer im Einsatz



Diakonieverein Magstadt e.V.

"Betreutes Wohnen Plus" - Lösung für viele Lebenssituationen

Das Betreute Wohnen in "Senioren Wohnen Magstadt" bietet seit 2012 älteren Menschen ein Höchstmaß an Selbstbestimmung, Wohnkomfort und eine hohe Lebensqualität im Alter. Doch was tun, wenn die Gesundheit nicht mehr mitmacht oder es alleine trotz des umfassenden Betreuungs- und Pflegeangebots im Betreuten Wohnen einfach nicht mehr geht?

Der Träger von "Senioren Wohnen Magstadt", die Ökumenische Sozialstation Sindelfingen, bietet für diesen Fall ein intensiveres Betreuungs- und Pflegeangebot: "Betreutes Wohnen Plus" gewährleistet die pflegerische Versorgung im gleichen Gebäude und in beinahe jeder Lebenssituation. In "Senioren Wohnen Magstadt" stehen drei eigenständige, behindertengerecht eingerichtete Wohn- und Schlafräume mit eigener Nasszelle und Küche zur Verfügung. Hierher können Bewohner, aber auch Pflegebedürftige, die zu Hause versorgt werden, bei einem erhöhten Pflegebedarf umziehen. Eine 24-Stunden-Pflegefachkraft sorgt sich um die individuelle Betreuung und Pflege. Der hohe Personalschlüssel von 1:3 garantiert einen hervorragenden Versorgungsstandard in familiärer Atmosphäre. Lässt es die Gesundheit zu, können die Bewohner von "Betreutes Wohnen Plus" weiterhin die Serviceleistungen und Freizeitangebote des Betreuten Wohnens im "Senioren Wohnen Magstadt" in Anspruch nehmen. Die offene Seniorenarbeit bietet z. B. einen gemeinsamen Mittagstisch, gemütliche Kaffeerunden oder interessanten Veranstaltungen. Falls gewünscht oder notwendig, gewährleistet die ebenfalls in "Senioren Wohnen Magstadt" untergebrachte Tagespflege eine liebevolle und zeitlich sehr flexibel zu handhabende Tagesbetreuung. "Senioren Wohnen Magstadt" ist mit dem Qualitätssiegel des Kommunalverband Jugend und Soziales

Baden-Württemberg (KVJS) ausgezeichnet und garantiert hohe Qualitätsstandards bei Bauwerk, Grund- und Wahlservice sowie der Vertragsgestaltung.

"Betreutes Wohnen Plus" ist eine kostengünstige Lösung für viele Pflege- und Betreuungssituationen und eine besonders attraktive Alternative zum Pflegeheim. Informationen zum "Betreuten Wohnen Plus" erteilt die Ökumenische Sozialstation Sindelfingen, Telefon (07031) 724 00-0.

Frühling

*Im Frühling erwacht wieder die Natur,
so können wir raus in Wald und Flur.
Blumen wachsen, die Bäume schlagen aus,
die Bienen summen, nichts hält uns mehr
drinnen im Haus.*

*Wir freuen uns über diese Zeit,
der Sommer ist nun nicht mehr weit.
Schon morgens singen die Vögel aus voller
Brust,*

*so singen wir mit ihnen, voller Lust.
Im Garten können wir den Blumen beim
Blühen zusehen,
und freuen uns, dass alles schön gedeiht,
in der schönen Frühlingszeit.*

Gedicht der Magstadter Tagesgäste und unserer Mitarbeiterin Sabine Kregel, Alltagsbegleiterin.

Liebe Magstadter,

das Gedicht ist ein schöner Beweis, wie kreativ und einfallsreich unsere Tagesgäste sind. Wir sind aber nicht nur gemeinsam kreativ, sondern auch sehr beweglich mit Sitztanz, Gymnastik, Gedächtnistraining in unterschiedlichsten Arten und wir genießen die Gemeinschaft beim Essen, bei Gesprächsrunden zu unterschiedlichsten Themen oder kleinen Festen.

Wir sind jedoch nicht nur für unsere Tagesgäste da, sondern auch für die pflegenden Angehörigen. Der weitaus größte Teil der Kosten wird für eingestufte PatientInnen von den Krankenkassen übernommen. Bei Tagesgästen, bei denen keine Einstufung, aber eine eingeschränkte Alltagskompetenz vorliegt wird ebenfalls ein Teil übernommen. Wenn Sie oder ein Angehöriger bei uns "schnuppern" möchten, ist dieser Tag kostenlos. Vereinbaren Sie einfach einen Termin. Kommen Sie bei uns vorbei oder rufen Sie uns an: 0 71 59/9 39 86 59

Denn:
**So schön wie es bei uns ist, ist es nur bei uns.
Tagespflege Magstadt, das wird Ihr Tag.**

Martina Wersching-Pfeil, Leiterin Tagespflege und Hausleitung Senioren-Wohnen-Magstadt



Ortsgruppe
Renningen
Rutesheim
Magstadt

**RadSTERNFAHRT 2015 nach Stuttgart
am Sonntag, 17. Mai,
www.RadSTERNFAHRT-BW.de**

Wir laden herzlich ein zur dritten vom ADFC organisierten Baden-Württembergischen RadSTERNFAHRT - am Sonntag, 17. Mai führen wieder alle Wege auf den Stuttgarter Schlossplatz. Steigen Sie mit uns aufs Fahrrad und zeigen Sie, dass Sie sich für eine "umweltschonende Mobilität" interessieren.

**Treffpunkt: 9:15 am Rathaus Renningen,
Ziel: Marktplatz Leonberg**
Von Leonberg aus geht's dann unter Polizeischutz um 11:00 weiter nach Stuttgart

(ca. 20km). Begleitet werden wir diesmal u.a. von der Staatssekretärin im Verkehrsministerium Gisela Splett und dem ADFC-Landesgeschäftsführer Erich Kimmich. In gemächlichem Tempo fahren wir durchs Ramtel und Mahdental über den Schatterring auf der B14 hinunter nach Stuttgart Heslach und weiter zum Schloßplatz. Freuen Sie sich auf ein einmaliges Raderlebnis, viele gut gelaunte Mitradler und Wege, die sonst nur dem Autoverkehr vorbehalten sind.

Im Stuttgarter Kessel angekommen drehen wir dann noch eine Runde - bis zum Bahnhof, Theodor-Heuss-Straße, wieder zurück und dann über die Hauptstätter Straße bis wir schließlich auf der Planie ankommen und unsere Räder im Schloßhof abstellen. Auf den 10. Fahrradaktionstagen kann man sich dann anschließend ausgiebig zum Fahrrad informieren, auch für Verpflegung ist rund um den Schloßplatz natürlich gesorgt.

Eine geführte Rückfahrt bieten wir ebenfalls an:

Abfahrt: Stuttgart Schloßplatz

Treffpunkt: Radsteig 4

Abfahrtszeit: 14.30

Streckenlänge: 30 km

(über Katzenbacher Hof mit Einkehr)

Dauer: ca. 150min. (ohne Einkehr, mittleres Tempo)

Wir freuen uns auf Sie, herzlichst ihr ADFC Jörg Stenner, Tel. 0 71 59/1 78 08;

E-Mail: Renningen@adfc-bw.de

Firmen

Prozessoptimierung für Bibliotheken

HESS präsentiert Kassenautomaten HESS MultiPay auf dem 104. Bibliothekartag in Nürnberg

Magstadt/Nürnberg. Wesentliche Prozessoptimierungen und mehr Zeit für qualitative Beratungen in Bibliotheken werden durch die Automatenlösungen von HESS möglich. Auf dem 104. Bibliothekartag, der vom 26. bis 29. Mai im Nürnberg Convention Center Ost stattfindet, zeigt das Magstadter Traditionsunternehmen, wie Bibliotheken ihren Service verbessern und gleichzeitig Mitarbeiter von Routinetätigkeiten entlasten können.

Bereits seit 20 Jahren sind die Kassenautomaten HESS MultiPay erfolgreich auf dem Markt vertreten. Mehr als 90 Kassenautomaten HESS MultiPay sind in Bibliotheken in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Italien im Einsatz. Insgesamt hat das Unternehmen bereits über 520 Projekte realisiert. „Die Kassenautomaten HESS MultiPay bringen sowohl den Mitarbeitern als auch den Kunden in den Bibliotheken zahlreiche Vorteile, und können auf die individuellen Gegebenheiten vor Ort angepasst werden“, erklärt Wolfgang Ristau, Vertriebsleiter Zahlungssysteme bei HESS. Die Handhabung des HESS MultiPay ist einfach und intuitiv. Mit dem Automaten können beispielsweise sämtliche Gebühren – von Säumnis- über Jahres- bis hin zu Fernleihegebühren – bar und bargeldlos und unabhängig von den Öffnungszeiten der Bibliothek beglichen werden. Für die Bibliothekskunden heißt das: Sie profitieren von erweiterten Kassenzeiten und verkürzten Wartezeiten. Mit der Anbindung

über praxisbewährte Schnittstellen an die Bibliothekssysteme ist zudem ein schneller Austausch aller Zahldaten gewährleistet.

„Unsere Kassenautomaten HESS MultiPay haben sich in Bibliotheken vielfach bewährt. Auf dem Bibliothekartag können sich die Besucher auf unserem Stand von den Produkten überzeugen und sich von den HESS-Experten individuell beraten lassen“, so Wolfgang Ristau. HESS ist mit dem Stand Nummer 97 auf der Firmenausstellung vertreten.

Über HESS:

Die HESS Cash Systems GmbH & Co. KG ist seit 130 Jahren ein deutsches Traditionsunternehmen für geldverarbeitende Systemlösungen. Als Tochterunternehmen der international tätigen Gauselmann Gruppe vereint HESS den Geist eines familiengeführten Unternehmens mit hoher Innovationskraft. Entwicklungs- und Produktionsstandort ist Magstadt in der Nähe von Baden-Württembergs Landeshauptstadt Stuttgart. Hier entstehen Hard- und Softwarelösungen rund um Cash-Handling und Zahlungssysteme für Banken, öffentliche Einrichtungen, Handelsunternehmen und Casinos. Mit einem Exportanteil von 50% sind die Qualitätsprodukte auch international sehr gefragt.